

Eine wichtige Neuerscheinung, für die sich Ihr Einsatz lohnt!

In 8 Tagen gelang zur Auslieferung:

# Afrika spricht zu Dir

Selbsterlebnisse deutscher Kolonialpioniere

unter Mitarbeit von

Adolf Fischer, Adolf Kaempffer, Erich Robert Petersen, Werner von Krenzell, Werner Steuber, Sofie von Uhde, Bernhard Voigt

herausgegeben von

**Paul Ritter**

Umfang 280 Seiten und 40 Bildtafeln, Dreifarbendruck, Leinwandbindung, Lexikonformat 17:24 cm, Preis gebunden RM 6.80

In diesem neuen Kolonialbuch sind einige unserer bekanntesten Kolonialpioniere zu Wort gekommen. Es hat die Aufgabe, zu zeigen, was die deutsche Kolonisationsarbeit in unseren alten afrikanischen Kolonien wie Kamerun, Deutsch-Ost und Deutsch-Südwest geleistet hat. Wir erleben, wie deutsche Frauen und Männer als Farmer, Soldaten, Ärzte, Kaufleute, Handwerker und Beamte in treuer Pflichterfüllung und in opferwilliger Hingabe drüben in der neuen Heimat auf afrikanischer Erde gewirkt und gearbeitet haben und zu Wegbereitern deutschen Wesens geworden sind. Mit Unterstützung seiner Mitarbeiter ist es Paul Ritter, dem bekanntesten Kolonialchriftsteller, dem unermüdeten Vorkämpfer für die Rückgewinnung unserer Kolonien gelungen, ein Werk zu schaffen, das mit seinem sorgfältig ausgewählten Bildmaterial eine klare Vorstellung von unseren afrikanischen Kolonien gibt. Die Erscheinungsformen, in seiner unermesslichen Weite und Einsamkeit. Das Buch wird bei jedem, der es liest, einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen und dazu beitragen, das Gefühl der Verbundenheit mit unseren Kolonien noch zu vertiefen. Käuferpreise sind: Die Mitglieder des Reichskolonialbundes, Schüler und Lehrende, die für die deutsche Kolonialförderung eintreten, alle diejenigen, die für die deutsche Kolonialförderung eintreten.

Für Ihre Werbung halten wir vorrätig einen zugkräftigen

Bestellen Sie reichlich, da nach dem Werk

**Bergwald-Verlag Walter Paul**

chriftsteller zu Wort gekommen. Es hat die Aufgabe, zu zeigen, was die deutsche Kolonisationsarbeit in unseren alten afrikanischen Kolonien wie Kamerun, Deutsch-Ost und Deutsch-Südwest geleistet hat. Wir erleben, wie deutsche Frauen und Männer als Farmer, Soldaten, Ärzte, Kaufleute, Handwerker und Beamte in treuer Pflichterfüllung und in opferwilliger Hingabe drüben in der neuen Heimat auf afrikanischer Erde gewirkt und gearbeitet haben und zu Wegbereitern deutschen Wesens geworden sind. Mit Unterstützung seiner Mitarbeiter ist es Paul Ritter, dem bekanntesten Kolonialchriftsteller, dem unermüdeten Vorkämpfer für die Rückgewinnung unserer Kolonien gelungen, ein Werk zu schaffen, das mit seinem sorgfältig ausgewählten Bildmaterial eine klare Vorstellung von unseren afrikanischen Kolonien gibt. Die Erscheinungsformen, in seiner unermesslichen Weite und Einsamkeit. Das Buch wird bei jedem, der es liest, einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen und dazu beitragen, das Gefühl der Verbundenheit mit unseren Kolonien noch zu vertiefen.

Lehrer- und Volkshochschulen, alle alten Afrikaner und darüber hinaus

ust. Prospekt u. ein wirkungsvolles dreifarbiges Plakat.

ld eine lebhaft Nachfrage einsetzen wird!

**Paul Mühlhausen/Thüringen**



Aus dem Inhalt:

Adolf Fischer

„Südwestler Phantasie“

Erich Robert Petersen

„Kusumba, der weiße Händler“

Paul Ritter

„Im Brunnenschacht“

Werner Steuber

„Komm mit auf Safari“

Sofie von Uhde

„Die unerbittliche Erde“

Werner von Krenzell

„Harmattan“

Adolf Kaempffer

„Wachtmeister Felgenstein“

Bernhard Voigt

„Die Geschichte des langen Tom“

40 ganzseitige Bilder aus Kamerun, Togo, Deutsch-Ost und Deutsch-Südwest.

4704

Karl Angebauer, der bekannte Kolonialchriftsteller schreibt über das Buch:

In diesem Werk sieht der Leser unsere alten afrikanischen Besitzungen sich vor seinem geistigen Auge aufrollen und entfalten, sieht das Leben in ihnen an sich vorüberrollen; so plastisch, wahrheitsgetreu und wirklichkeitsnah, daß, legt er das Buch aus der Hand, sich sein Wissen und seine Erkenntnis um koloniales Wirken und Schaffen wesentlich bereichert haben werden. Niemand wird sich der mitreißenden Spannung dieser Erzählungen entziehen können. Klar sich entwickelnde spannungsvolle Handlung wurde hier in einer wunderbar dichterischen Feinheit und Form niedergelegt, sodaß auch der verwöhnte Leser sich voll befriedigt fühlen muß. Der Titel hält wirklich, was er ausdrückt: Afrika selbst spricht zu Dir, zu jedem, zu allen, die ihm nur lauschen wollen.

(Berlin-Friedenau, 10. 9. 36)

St. 33 2500000 33. Dezember 1936

4705